

Vorblatt

Ziele

Ziel 1: Humanitäre Krisen im Nahen Osten, Afghanistan und Region, Westafrika und Ostafrika;
Bereitstellung von Mitteln aus dem AKF

Inhalt

Das Vorhaben umfasst hauptsächlich folgende Maßnahme:

Maßnahme 1: Humanitäre Krisen im Nahen Osten, Afghanistan und Region, Westafrika und Ostafrika;
Bereitstellung von Mitteln aus dem AKF

Wesentliche Auswirkungen

Das Vorhaben hat wesentliche Auswirkungen auf folgende Wirkungsdimension(en):

Finanzielle Auswirkungen

Finanzierungshaushalt für die ersten fünf Jahre:

	in Tsd. €				
	2023	2024	2025	2026	2027
Nettofinanzierung Bund	-21.500	0	0	0	0
Nettofinanzierung Länder	0	0	0	0	0
Nettofinanzierung Gemeinden	0	0	0	0	0
Nettofinanzierung SV- Träger	0	0	0	0	0
Nettofinanzierung Gesamt	-21.500	0	0	0	0

Finanzielle Auswirkungen pro Maßnahme

Maßnahme (in Tsd. €)	2023	2024	2025	2026	2027
21500	21.500	0	0	0	0

Beschreibung der finanziellen Auswirkungen:

Für 2023 werden österreichischen NGOs für humanitäre Hilfe in Libanon und Jordanien, in Afghanistan und Region sowie in Burkina Faso, Äthiopien, Mosambik, Uganda und Südsudan insgesamt 21,5 Mio. Euro zur Verfügung gestellt.

Wirkungsorientierte Folgenabschätzung

Humanitäre Krisen im Nahen Osten, Afghanistan und Region, Westafrika und Ostafrika; Bereitstellung von Mitteln aus dem AKF

Antrag auf Einvernehmensherstellung

Einbringende Stelle: BMEIA

Titel des Vorhabens: Humanitäre Krisen im Nahen Osten, Afghanistan und Region, Westafrika und Ostafrika; Bereitstellung von Mitteln aus dem Hilfsfonds für Katastrophenfälle im Ausland

Vorhabensart:	Vorhaben gem. § 58 Abs. 2 BHG 2013	Inkrafttreten/ Wirksamwerden:	2023
Erstellungsjahr:	2023	Letzte Aktualisierung:	26. April 2023

Beitrag zu Wirkungsziel oder Maßnahme im Bundesvoranschlag

Beitrag zu:

- Wirkungsziel: Nachhaltige Verringerung von globaler Armut, Stärkung von Frieden und menschlicher Sicherheit, sowie Erhaltung der Umwelt in den Partnerländern im Rahmen der bilateralen und multilateralen Entwicklungszusammenarbeit. Die Gleichstellung der Geschlechter sowie die Bedürfnisse von Kindern und Menschen mit Behinderungen bleiben Schwerpunkt. (Untergliederung 12 Äußeres - Bundesvoranschlag 2023)

Problemanalyse

Problemdefinition

Humanitäre Krisen im Nahen Osten, Afghanistan und Region sowie Westafrika und Ostafrika; humanitäre Notlage der Zivilbevölkerung

Nullszenario und allfällige Alternativen

keine Alternativen

Interne Evaluierung

Zeitpunkt der internen Evaluierung: 2028

Sammlung und Archivierung aller relevanten Dokumente bis 2028

Ziele

Ziel 1: Humanitäre Krisen im Nahen Osten, Afghanistan und Region, Westafrika und Ostafrika; Bereitstellung von Mitteln aus dem AKF

Beschreibung des Ziels:

Hilfeleistung zur Linderung der humanitären Notlage der Zivilbevölkerung in Libanon und Jordanien, in Afghanistan und Region sowie in Burkina Faso, Äthiopien, Mosambik, Uganda und Südsudan.

Umsetzung durch:

Maßnahme 1: Humanitäre Krisen im Nahen Osten, Afghanistan und Region, Westafrika und Ostafrika; Bereitstellung von Mitteln aus dem AKF

Wie sieht Erfolg aus:

Indikator 1 [Meilenstein]: Humanitäre Krisen im Nahen Osten, Afghanistan und Region sowie Westafrika und Ostafrika; Bereitstellung von Mitteln aus dem AKF

Ausgangszustand: 2023-04-26 Humanitäre Notlage der Zivilbevölkerungen in Libanon und Jordanien, in Afghanistan und Region sowie in Burkina Faso, Äthiopien, Mosambik, Uganda und Südsudan.	Zielzustand: 2028-01-01 Linderung der humanitären Notlage der Zivilbevölkerungen in Libanon und Jordanien, in Afghanistan und Region sowie in Burkina Faso, Äthiopien, Mosambik, Uganda und Südsudan.
---	--

Maßnahmen

Maßnahme 1: Humanitäre Krisen im Nahen Osten, Afghanistan und Region, Westafrika und Ostafrika; Bereitstellung von Mitteln aus dem AKF

Beschreibung der Maßnahme:

Für 2023 werden aus dem Hilfsfonds für Katastrophenfälle im Ausland 21.500.000,- Euro für humanitäre Hilfe in Libanon und Jordanien, Afghanistan und Region sowie Burkina Faso, Äthiopien, Mosambik, Uganda und Südsudan zur Verfügung gestellt.

Umsetzung von:

Ziel 1: Humanitäre Krisen im Nahen Osten, Afghanistan und Region, Westafrika und Ostafrika; Bereitstellung von Mitteln aus dem AKF

Wie sieht Erfolg aus:

Indikator 1 [Meilenstein]: Humanitäre Krisen im Nahen Osten, Afghanistan und Region sowie Westafrika und Ostafrika; Bereitstellung von Mitteln aus dem AKF

Ausgangszustand: 2023-04-26 Humanitäre Notlage der Zivilbevölkerungen in Libanon und Jordanien, in Afghanistan und Region sowie in Burkina Faso, Äthiopien, Mosambik, Uganda und Südsudan.	Zielzustand: 2028-01-01 Linderung der humanitären Notlage der Zivilbevölkerungen in Libanon und Jordanien, in Afghanistan und Region sowie in Burkina Faso, Äthiopien, Mosambik, Uganda und Südsudan.
---	--

Abschätzung der Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen auf den Bundeshaushalt und andere öffentliche Haushalte

Ergebnishaushalt – Gesamt für die ersten fünf Jahre (in Tsd. €)

Angaben über die ersten 5 Jahre hinausgehend finden sich im Anhang.

in Tsd. €	Summe	2023	2024	2025	2026	2027
Erträge	0	0	0	0	0	0
davon Bund	0	0	0	0	0	0
davon Länder	0	0	0	0	0	0
davon Gemeinden	0	0	0	0	0	0
davon SV-Träger	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen	21.500	21.500	0	0	0	0
davon Bund	21.500	21.500	0	0	0	0
davon Länder	0	0	0	0	0	0
davon Gemeinden	0	0	0	0	0	0
davon SV-Träger	0	0	0	0	0	0
Nettoergebnis	-21.500	-21.500	0	0	0	0
davon Bund	-21.500	-21.500	0	0	0	0
davon Länder	0	0	0	0	0	0
davon Gemeinden	0	0	0	0	0	0
davon SV-Träger	0	0	0	0	0	0

Finanzierungshaushalt – Gesamt für die ersten fünf Jahre (in Tsd. €)

Angaben über die ersten 5 Jahre hinausgehend finden sich im Anhang.

in Tsd. €	Summe	2023	2024	2025	2026	2027
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
davon Bund	0	0	0	0	0	0
davon Länder	0	0	0	0	0	0
davon Gemeinden	0	0	0	0	0	0
davon SV-Träger	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	21.500	21.500	0	0	0	0
davon Bund	21.500	21.500	0	0	0	0
davon Länder	0	0	0	0	0	0
davon Gemeinden	0	0	0	0	0	0
davon SV-Träger	0	0	0	0	0	0
Nettofinanzierung	-21.500	-21.500	0	0	0	0
davon Bund	-21.500	-21.500	0	0	0	0
davon Länder	0	0	0	0	0	0
davon Gemeinden	0	0	0	0	0	0
davon SV-Träger	0	0	0	0	0	0

Der AKF wurde für 2023 mit EUR 77.500.000,- dotiert. Dem AKF stehen unter Berücksichtigung der bisher ausgeschütteten Zuwendungen in Höhe von EUR 7.000.000 noch EUR 70.500.000,- zur

Verfügung. Nach Bereitstellung von Mitteln für dieses Vorhaben im Ausmaß von EUR 21.500.000,- verbleiben noch EUR 49.000.000,- im AKF. Die Abwicklungskosten, die bei der ADA entstehen, sind noch durch die Basisabgeltung gedeckt. Daher ergibt sich keine weitere Belastung für den Bundeshaushalt.

Finanzielle Auswirkungen pro Maßnahme

Maßnahme (in Tsd. €)	2023	2024	2025	2026	2027
21500	21.500	0	0	0	0

Beschreibung der finanziellen Auswirkungen:

Für 2023 werden österreichischen NGOs für humanitäre Hilfe in Libanon und Jordanien, in Afghanistan und Region sowie in Burkina Faso, Äthiopien, Mosambik, Uganda und Südsudan insgesamt 21,5 Mio. Euro zur Verfügung gestellt.

Auswirkungen auf die Gleichstellung von Frauen und Männern

Sonstige wesentliche Auswirkungen

keine sonstigen wesentlichen Auswirkungen

Anhang

Detaillierte Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Bedeckung Bund

Finanzielle Auswirkungen auf den Bundeshaushalt (in Tsd. €)

in Tsd. €		2023	2024	2025	2026	2027	
Auszahlungen/ zu bedeckender Betrag		21.500	0	0	0	0	
Einsparungen / reduzierte Auszahlungen		0	0	0	0	0	
<hr style="border-top: 1px dashed black;"/>							
Bedeckung erfolgt durch	Betroffenes Detailbudget	Aus Detailbudget	2023	2024	2025	2026	2027
gem. BFG bzw. BFRG	120201 EZA		21.500	0	0	0	0

Erläuterung zur Bedeckung:

Der AKF wurde für 2023 mit EUR 77.500.000,- dotiert. Dem AKF stehen unter Berücksichtigung der bisher ausgeschütteten Zuwendungen in Höhe von EUR 7.000.000 noch EUR 70.500.000,- zur Verfügung. Nach Bereitstellung von Mitteln für dieses Vorhaben im Ausmaß von EUR 21.500.000,- verbleiben noch EUR 49.000.000,- im AKF. Die Abwicklungskosten, die bei der ADA entstehen, sind noch durch die Basisabgeltung gedeckt. Daher ergibt sich keine weitere Belastung für den Bundeshaushalt.

Transferaufwand

Körperschaft (Angaben in Tsd €)	2023	2024	2025	2026	2027
Bund	21.500				
Länder					
Gemeinden					
Sozialversicherungsträger					
GESAMTSUMME	21.500	0	0	0	0

Bezeichnung	in € Körperschaft	2023		2024		2025		2026		2027	
		Empf.	Aufwand	Empf.	Aufwand	Empf.	Aufwand	Empf.	Aufwand	Empf.	Aufwand
Humanitäre Hilfe für Libanon und Jordanien, Afghanistan und Region, Westafrika und Ostafrika	Bund		1 21.500.000,00								

Für 2023 werden österreichischen NGOs für humanitäre Hilfe in Libanon und Jordanien, in Afghanistan und Region sowie in Burkina Faso, Äthiopien, Mosambik, Uganda und Südsudan insgesamt 21,5 Mio. Euro zur Verfügung gestellt.

Dokumentinformationen

Vorlagenversion: V2.006
Schema: BMF-S-WFA-v.1.9
Deploy: 2.4.21.RELEASE
Datum und Uhrzeit: 26.04.2023 11:51:10
WFA Version: 0.0
OID: 806
A0|B0|D0